

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

191 (15.7.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191. Zweites Blatt.

Freitag den 15. Juli

1887.

Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen. Bekanntmachung.

Nr. 15233. Aus Anlaß des in Maxau stattfindenden Konzertes seitens der Kapelle des Leibgrenadierregimentes wird am Freitag den 15. l. Mts. durch Einlegung eines Extrapersoenenzuges Gelegenheit zur späteren Fahrt hierher in jeder Wagenklasse gegen Besitz gewöhnlicher Fahrbillete, Abonnementkarten, geboten. Der Extrazug wird in Maxau um 11 Uhr Abends abgehen, auf den Unterwegstationen anhalten und um 11²¹ bzw. 11³⁰ hier eintreffen.

Zug 190 a, Abgang Maxau 8¹⁰ Abends, wird an diesem Abende dagegen nicht geführt.

Karlsruhe, den 14. Juli 1887.

Der Groß. Betriebsinspektor.

Kunstverein.

Nach Vorstands-Beschluß bleibt der Kunstverein 14 Tage geschlossen.

Karlsruhe, den 14. Juli 1887.

Der Vorstand.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg e. G.

Uebersicht am 30. Juni 1887.

Activa.	M.	℥.	Passiva.	M.	℥.
Kassenbestand	15 308	78	Geschäftsantheile-Conto	112 267	—
Wechselbestand	41 101	87	Reservefond	31 743	57
Vorschuß-Debitoren	55 383	—	Spezial-Reservefond	3 087	63
Darlehen-Debitoren	164 840	57	Darlehen-Creditoren (Depositen)	62 167	24
Gütertermine-Debitoren	18 900	91	Sparemlagen-Creditoren	287 705	40
Conto-Corrent-Debitoren	203 404	33	Conto-Corrent-Creditoren	46 742	76
Effecten-Conto	51 605	43	Accept-Conto	2 504	90
Immobilien-Conto	400	—	Zinsen-Conto	7 560	90
Mobilien-Conto	714	60	Provision-Conto	1 168	04
Unkosten-Conto	3 844	65	Diverse Creditoren	556	70
	555 504	14		555 504	14

Gesamt-Umsatz bis 30. Juni 1887: Mf. 1 828 214.—

Der Verein gewährt seinen Mitgliedern Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung gegen Personal-Bürgschaft, Deponirung von Werthpapieren, Eintrag auf Vereinsbüchern; kauft Güterstiele und Wechsel, besorgt den An- und Verkauf von Werthpapieren, nimmt Darlehen zur Verzinsung an und eröffnet Sparbücher auch für Nichtmitglieder.

Karlsruhe-Mühlburg, im Juli 1887.

Der Vorstand.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Wirth Friedrich Gaidel dahier zugehörige, in der Kreuzstraße dahier unter Nr. 16 neben Privatmann Ludwig Baaner und in der Hebelstraße neben Walter Karl Oberle gelegene, zweistöckige Eckhaus mit darauf ruhendem Realwirthschaftsrecht zu den drei Königen sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens

40000 M.,

am Freitag den 5. August l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 141 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. Juli 1887.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar

Ott.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 21 ist ein hübsches, großes Zimmer, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Rüppurrstraße 54, parterre.

* Bahnhofsstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Karlstraße ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4-6 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, an eine kleine Familie auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Einzusehen Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr oder Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

* Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Bankgeschäft.

* Schloßplatz 3 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 13 oder 7-8 Zimmern, sowie im 3. Stock, Ecke des Schloßplatzes, 4 Zimmer, auf's Beste eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 3 ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober b. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

* In einem ruhigen Hause ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Mansarden und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Müller, Augartenstraße 18.

3.1. Eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, sämmtliche auf die Straße gehend, nebst Zugehör, ist an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Eine schöne, geräumige Wohnung von 7-8 Zimmern mit dem nöthigen Zugehör, im westlichen Stadttheil gelegen, und 3 helle Räumlichkeiten für Büreaus geeignet, oder auch nur Ersteres, werden gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Familie, bestehend aus 3 Personen, sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör zwischen der Adler- und Waldstraße zu mieten. Offerten unter Chiffre 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör wird in einem l. Stock oder Entresol der westl. Kaiserstraße oder deren nächster Nähe von einer kleinen Familie auf 23. Oktober gesucht. Gefällige Anträge mit Preisangabe sub Chiffre 120 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Eine hübsche Wohnung von 6-7 Zimmern, in guter Lage, wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter C. Nr. 6 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Näheres Madonnenstraße 16 im untern Stock.

* Erbprinzenstraße 32 ist ein schönes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, auf 1. August zu vermieten. Das Nähere parterre.

— Zwei große, schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Zwei ineinandergehende, kleinere Zimmer, gut möblirt, sind sogleich an einen Herrn zu vermieten: Herrenstraße 44, eine Treppe hoch.

* Viktoriastraße 7 ist ein einfach möblirtes Zimmer mit Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Steinsstraße 10 sind 2 gut möblirte Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten, das eine sogleich, das andere auf 15. August. Näheres im 3. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind hübsch möblirte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

* Ecke der Kronenstraße und Zirkel 8 sind im 3. Stock zwei schöne Zimmer mit guter Pension auf 1. August zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer mit guter und angenehmer Pension ist an einen Herrn preiswürdig zu vermieten: Marienstraße 26, 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Herr sucht sofort ein gut möblirtes Zimmer. Adressen bittet man unter G. 22 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Einfache Dienstmädchen werden gesucht für Kinder und kleine Haushaltungen durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

Tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, auch jüngere Mädchen, welche Plebe zu Kindern haben und willig häusliche Arbeiten besorgen, finden sogleich Stellen durch Frau Kaff, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Eine einfache, tüchtige Person, welche selbstständig einem Haushalte vorstehen kann, findet sofort Stellung. Näheres ertheilt Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Tüchtige Mädchen für gute bürgerliche Küchen und Hausarbeit finden sogleich oder später gute Stellen durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

Dienst-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, tüchtig in allen häuslichen Arbeiten ist und welchem gute Empfehlungen zur Seite stehen, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Krenz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Gesanglehrer

wird gesucht in der Nähe von Karlsruhe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Zwei tüchtige Verkäuferinnen

werden in ein Waren-Geschäft zum baldigen Eintritt gesucht. Zeugnisse und Branchenkenntnisse erforderlich. Näheres erteilt Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Eine fleißige Kellnerin

wird sofort gesucht. Zwendinger, zum roten Schaf.

Stellen-Anträge.

* Zwei tüchtige Restaurationsköchinnen, mehrere bessere Kellnerinnen, Haus- und Zimmermädchen finden sofort Stellen. Näheres Querstraße 26.

Eine tüchtige Kellnerin sowie ein junger Hausbursche als Beihilfe finden Stellen: Birkel 31.

2.1. Ein junger, kräftiger Bursche von circa 18 bis 22 Jahren findet dauernde und gut bezahlte Stelle. Nur solche mit Zeugnissen über Fleiß und Ehrlichkeit finden Berücksichtigung. Näheres Birkel 13 im 2. Stock.

Eine tüchtige Restaurationsköchin findet Stellung auf 1. August und eine zuverlässige Hotelköchin sucht Stelle bis dahin. Näheres erteilt Frau Kasi, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In unserer Fabrik- und Engros-Geschäft findet ein junger Mann aus guter Familie, der mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist, Aufnahme in die kaufmännische Lehre. Wolff & Schwandt.

Knecht-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Bursche, welcher das Fuhrwerk versteht, findet Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein jüngerer Hausbursche, mit guten Zeugnissen versehen, findet sofort Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Mensch von 15-17 Jahren als Hausbursche gesucht. Näheres Kaiser-Allee 55.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann, welcher das Baufach praktisch erlernt hat, der kaufm. Buchführung mächtig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung bei einem Bauunternehmer oder Zimmermeister. Gesl. Anträge beliebe man im Kontor des Tagblattes unter H. K. Nr. 66 niederzulegen.

Ein gebildetes, junges Mädchen, welches die Handarbeiten und das Nägeln gut gelernt hat, sucht Stelle in einer kleinen Familie zu einem Kinde und für Zimmer durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

Eine fleißige Kellnerin sucht zum 1. August in einer Wein- oder Cafédirtschaft Stelle. Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

* Ein kräftiger, zuverlässiger und gewandter Diener, welcher beim Militär war, sucht Stellung, am liebsten bei einem einzelnen Herrn. Offerten wollen gestl. unter Chiffre J. Sch. 60 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

* Ein tüchtiger Feuerschmied sucht zur Aushilfe oder auch dauernd Stelle. Gesl. Offerten unter W. A. 200 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laufplatz-Gesuch.

* Eine alleinlebende Wittwe sucht einen Laufplatz für Vormittags. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gefunden

eine mit Granatsteinen besetzte goldene Broche. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Birkelstraße 27, 3. Stock. *2.1.

Zu verkaufen
2 gut gehende Wirtschaften und mehrere sehr rentable Privathäuser;

zu verpachten
ein sehr gut gehendes Spezereigeschäft durch *2.1. S. Strohmaier, Herrenstraße 8.

Wegen Wegzug zu verkaufen:
ein kleiner, guter Herd mit Rohr und ein Kanarienvogel, guter Schläger, sammt Käfig: Akademiestraße 47 im 4. Stock.

Pudel zu verkaufen.
* Zwei schöne schwarze Pudeln, 5 Wochen alt (Männchen), sind zu verkaufen: Kaiser-Allee 33 im 3. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.
Ein gutes Bettkanapee mit Schublade, 2 Müdenschränke, Dezimal- und Brückenwaagen, Reisekoffer und Kinderschwagen sind zu verkaufen: Waldstraße 12.

* Zwei sehr schöne Anzüge, 3 Joppen, 2 Hosen und Westen, 2 Herbstpaletots, 2 Knabenpaletots, 1 Schlafrock und 1 leinene Joppe (weiß) sind billig zu verkaufen: Zähringerstraße 48, parterre.

Ein großer Kassenschrank ist preiswürdig zu verkaufen: Waldstraße 12.

* Ein opaler Kochofen, sehr gut brennend, und eine gut erhaltene Kinderbettlade sind wegen Umzug billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 191 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein feine nussbaumholzte Kinderbettstelle mit Betthimmel-Gestell u. Matratze und ein noch gut erhaltenes Kinderstühlwägelchen sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kaiserstraße 167, 3 Treppen hoch rechts.

200 Stück schöne Pflastersteine
sind zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 33.

Dung,
drei Wagen, sind billig zu verkaufen. Näheres im Schweizer Hof, Werberplatz 40.

Gismaschine,
eine kleine, von 6-8 Liter Gehalt wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sub „Gismaschine“ an das Kontor des Tagblattes, erbeten.

Stehpult,
ein geräumiger, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter H. F. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Eine eiserne Wendeltreppe
wird sofort zu kaufen gesucht. Näheres Schwimmerschulstraße 6.

Blaufelchen, Soles,
neue holl. pur Milchher-Häringe
— superior —
neue holl. Voll-Häringe u.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue
holl. Milchher-Häringe und
Matjes-Häringe
empfiehlt

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.
Frisch eingetroffene neue holl. Häringe
empfiehlt billigst
J. Schubmacher,
Ecke der Bürger- und Amalienstraße 14.

Wichtig für Hausfrauen!
Futterreste werden billigst pfundweise abgegeben: Schützenstraße 73, parterre. 3.1.

Das Beste gegen
Durst
ist
Himbeeressig
mit Wasser vermischt. Denselben empfiehlt in hochfeiner Qualität und von vorzüglichem Geschmack
Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.
NB. Derselbe ist für's Militär bei größeren Märschen sehr zu empfehlen, da er das Wasser immer frisch erhält.

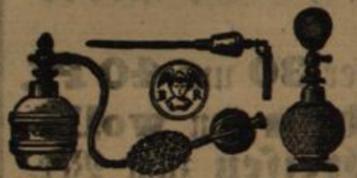
Auflösbares Fichtenbaumöl
von Chemiker E. Griffiths Hughes in Manchester erfunden. Unschädliches Vertilgungsmittel aller Insekten und Schmarotzer, welche an den Wurzel, Zweigen, Blättern und Früchten der Pflanzen haften, wie z. B. Blattläuse aller Art, Raupen, grüne u. schwarze Fliegen, Brand, Erdflöhe, Ameisen, Waden, Wehrhan, Blatläuse, Regenwürmer, Flechten u. sonstige Schwammkrankheiten, Spinnen, Bremsen, Wanzen u.
Die Anwendung des auflösbaren Fichtenbaumöls ist eine bequeme und billige, da dasselbe durch Wasser stark verdünnt werden muß. Für Pflanzen und Menschen absolut unschädlich.
Alleinverkauf für das Großherz. Baden bei **Albert Harnisch,** Blumenbindergeschäft und Kunstgärtnerei, Kaiserstraße 215 in Karlsruhe.

Als letzte Neuheit empfehle:
Tüll-Corsetten
aus bestem Brüsseler Tüll mit kurzer Hüfte, hochschneidend 8.4. und sehr bequem.
Anfertigung nach Maass.
Karoline Stein-Denninger,
Korsettenmacherin, Waldstrasse 36.

Das Neueste in
Schürzen,
groß und klein,
Kinderkleidchen,
farbig und weiß, billigst, einfache gute Waschschürzen von 30 Pfg. an.
Oscar Beler,
Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Das
Möbelmagazin
von
Fr. Schleckmann,
Waldstraße 12,
empfiehlt sein großes Lager in Holz- und Polstermöbeln, kompl. Betten, franz., halbfranz. und Mainzer Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kanapees, Spiegeln, Spiegel-schränken, Küchenschränken, Stühlen u. s. w.

Hochzeits-, Verlobungs- u. Gelegenheits-Geschenke,
 stets das Neueste, zu ausserordentlich billigen Preisen empfiehlt
 7.4.
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant.



Zerstäuber, Rosenzerstäuber,
 unentbehrlich in warmen Tagen für jedes bessere Wohnzimmer zum Erfrischen und Parfümieren der Luft und Berieseln der Zimmerpflanzen empfiehlt billigst
K. Th. Ulmer, Auswahl-Lager,
 Kaiserstrasse 166.

2.2.
Badehauben, Schwammtaschen, Toilette-Necessaires,
 grosse Auswahl bei
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohns Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE (GALANTERIE)

Eugen Riedel,
 Uhrmacher,
 Bahnhofstrasse 36,
 empfiehlt sich im Reparieren von Taschenuhren und Wanduhren, Regulatoren, Pendules und sichert bei pünktlicher Arbeit die billigsten Preise zu.
 Uhren können im Hause abgeholt und gebracht werden.
 3.2.

Bilderrahmen.
K. LINDNER Hofglaser
 9. Waldstrasse 9.
Spiegel.

Die Buchbinderei von
Louis Dups & Comp.,
 Bürgerstrasse 7,
 empfiehlt sich in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten und sichert reelle Bedienung und billigste Preise zu.

Möbeltransport.
 3.3. Empfehle mich zu Umzügen für hier und auswärts unter Garantie und billiger Berechnung. Hochachtungsvoll
Adolf Vetter, Luisenstrasse 63.

Feuer- und Diebesfichere Kassettschränke
 empfiehlt zu billigen Preisen
Wilh. Schindler,
 Hirschartstrasse 42.

4.3. **Käferfallen**
 unter Garantie für besten Erfolg zum Preise von Mk. 1.20 und Mk. 1.40 pro Stück empfehlen
Hammer & Helbling,
 155 Kaiserstrasse 155.

Empfehlung.
 — Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Kachelöfen von allen Farben.
W. Leicht's Ofengeschäft,
 Spitalstrasse 43.
 Reparaturen und Putzen zu billigster Berechnung.

Zum Abschlusse
 von
Feuer- = Versicherungen
 für
 die „**Colonia**“
 empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
 Bezirksagentur,
 Kaiserstrasse 167, 1. Stod.

Seiraths-Gelegenheit.
 Ein Geschäftsmann, Ende der zwanziger Jahre, mit eigenem Geschäft, wünscht zur späteren Berechnung mit einem Mädchen oder deren Eltern, Verwandten in Correspondenz zu treten. Nur ernstgemeinte Offerten erbittet man (Verschwiegenheit zugesichert) unter „Fortuna 7“ Hauptpostlagernd Karlsruhe. *2.2.

Annoncen-Expedition
 von
Rudolf Mosse,
 4 Erbprinzenstrasse 4,
 Karlsruhe.
 10.5.

Codesanzeige.

 Heute Mittag 2 Uhr entschlief sanft nach langem Leiden unser lieber Vater, Bruder, Grossvater und Schwiegervater,
 der Großh. Gärtendirector a. D.
Karl Mayer
 im 83. Lebensjahre.
 Um stille Theilnahme bitten:
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 14. Juli 1887.
 Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 9 Uhr vom Trauerhause, Stephaniensstrasse 2, aus statt.
 Blumenpenden bittet man im Sinne des Entschlafenen gütigst zu unterlassen.

Codes-Anzeige.
 * Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser liebes, unvergeßliches Töchterchen
Jenny
 im Alter von 3 1/2 Jahren nach dreitägigem, schwerem Leiden am Donnerstag Vormittag halb 12 Uhr verschieden ist.
 Um stille Theilnahme bitten
 Die trauernden Hinterbliebenen:
 Familie **W. Burk,** Hofmusikus

Dankagung.
 Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem so schweren Verluste unseres unvergeßlichen Sohnes und Bruders
Josef Zittel
 sagen wir Allen unsern innigsten Dank.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, im Juli 1887.

Kranken- und Beerdigungs-Verein der Karlsruher Schreiner.
 (Eingetr. Hilfskaffe.)
 22. Sonntag den 17. Juli, Vormittags 9 Uhr, findet
Generalversammlung
 im Gasthaus zum Hirsch statt.
 Tagesordnung: I. Tätigkeitsbericht.
 II. Rechenschaftsbericht.
 III. Wahl eines I. Vorsitzenden, eines Kassiers und eines II. Schriftführers, sowie Wahl von 6 auscheidenden Ausschussmitgliedern.
 IV. Verschiedenes.
 Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Meininger 7 A.-Loose von 1870—1927.
 49. Serienziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 1. August 1887.
 Serie 90 121 130 189 297 333 364 747 944 1105
 1271 1390 1570 1707 1729 1804 1806 1953 1964
 1973 1974 1976 2013 2063 2102 2277 2281 2282
 2454 2561 2566 2634 2866 3009 3093 3201 3286
 3332 3360 3403 3485 3763 3854 3935 4012 4086
 4109 4112 4220 4270 4295 4303 4356 4357 4490
 4878 4968 5133 5468 5872 5916 5977 6103 6128
 6131 6135 6307 6388 6403 6506 6603 6605 6807
 7165 7206 7234 7377 7406 7792 7826 7967 8014
 8193 8332 8341 8953 9033 9120 9141 9262 9424
 9665 9776 9809 9910.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

11. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 15	27" 11"	"	"
12. Juli				
6 U. Morg.	+ 11 1/2	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 18 1/2	27" 11"	"	"

Militärschwimmschule.
 14. Juli. — Wasserwärme: 19 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
 12. Juli. Justus Ginzler von Schatthausen, Schuhmacher hier, mit Maria Freidel v. Kirrlach.
 12. " Adolf Heil von Pfenning, Dekorationsmaler hier, mit Karoline Grimm von Blankenloch.
 13. " Otto Hügle von Köppert, Uhrmacher hier, mit Luise Burdhardt von hier.
 13. " Franz Hertel von Verlinchen, Gerber hier, mit Karoline Schick von Sulzfeld.
Weschkündigung:
 14. Juli. Heinrich Beyer von Drup, Mechaniker hier, mit Wilhelmine Beyer, geb. Eberwein, von hier.
Geburten:
 7. Juli. Kurt Julius Ludwig Hermann, Vater Derm. Frhr. Spiegel von und zu Pöckelsheim, Hauptmann.
 9. " Arthur Adam Ludwig, Vater Jean Wieder, Kaufmann.
 10. " Margaretha Karoline, Vater Wilh. Dreiffenhein, Sekretär.
 10. " Konrad Bernhard, Vater Konrad Schmitt, Wagner.
 10. " Marie, Vater Friedrich Lunel, Fabrikarbeiter.
 11. " Willi Friedrich, Vater Frz. Förster, Schuhmann.
 12. " August Jakob, Vater Jakob Schaller, Schuhmacher.
 12. " Franziska Maria, Vater Georg Schwarzkopf, Bierbrauer.
 13. " Meta Marie, Vater Wilh. Christof Dreyer, Major a. D.
 13. " Georg Ludwig, Vater Edw. Schwarz, Maurer.
Todesfall:
 12. Juli. Karl Zeitvogel, Straßenmeister a. D., ein Ehe-mann, alt 64 Jahre.

Zurückgesetzt:

Elsässer Satins, bedruckt und damassirt, Zephirs und Sergettes, feine Qualitäten in schönen Mustern, das Meter 75 Pf.

Elsässer Cattune, feine Qualitäten in schönen, modernen Mustern, das Meter 50 und 65 Pf.

Elsässer Cattune, ältere Muster, das Meter 30 und 40 Pf.
Eine größere Anzahl Reste und einzelne Roben von wollenen und Waschstoffen sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Die beste, bis jetzt bekannte Rippen- L. Dillenberger's Peru-Salbe,

heilt nicht nur aufgesprungene Rippen und Hände in kürzester Zeit, sondern auch Brandwunden, Frostbeulen, aufgebrochene Schwielen, wundgegangene Füße, aufgelegene Stellen bei Kranken etc., kurz sie ist in fast allen Fällen, wo die äußere Haut durch Reibung oder dergl. verletzt ist, ein untrügliches Heilmittel und übertrifft als solches Glycerin, Vaselin und Cold-Cream bei weitem. Mit ganz überraschendem Erfolge ist die Peru-Salbe bei kleinen Kindern, die an chronischem Hautausschlag litten, angewendet worden.

Zu haben ist diese angenehme, feste Salbe, welche ärztlich geprüft und empfohlen ist, in Karlsruhe bei **O. Mayer**, Wilhelmstraße 20, Schützenstraße-Ecke, **E. Malzacher**, Bammstraße. 3.2.

An die Herren Radfahrer Karls- ruhe's und Umgegend!

Nach einer mir von Seiten des Großh. Bezirksamts zugegangenen Mittheilung wird mehrfach darüber geklagt, daß die Radfahrer im Innern der Stadt mit einer der Sicherheit des Publikums Gefahren drohenden Schnelligkeit fahren, insbesondere auch zu rasch von einer Straße in die andere einbiegen, sowie bei (nicht unhöflichen) Anrufen durch die Gefährdeten noch in grober Weise antworten.

Indem ich hiermit sowohl den Vorständen der hiesigen beiden Radfahrer-Vereinigungen zur Mittheilung an ihre resp. Mitglieder, als auch den Einzelfahrern Karlsruhe's Kenntniß von den geführten Klagen gebe, mache ich besonders darauf aufmerksam, daß bei vor kommenden Unglücksfällen, wenn Passanten durch Radfahrer verletzt werden, letztere eine empfindliche Strafe zu gewärtigen haben und zu befürchten steht, daß dann das Radfahren in der Stadt event. ganz verboten wird.

Heinrich Allers,

I. Vorsitzender des Gauverbands Nr. 5 des deutschen Radfahrerbundes.

Fremde

Übernachteten hier vom 13. bis 14. Juli.

Bahnhof-Hotel. Blum, Hotelier von Buchen. Lang, Ing., u. Dr. Wolkmann v. Frankfurt. Rudelt, Ing. v. Dortmund. Schöppel, Apotheker m. Frau v. Stuttgart. Daas, Buchverleger-Faktor v. Berlin. Dreifuß u. Oberbrunner, Kfm. v. Offenbach. Thieroff, Kfm. v. Straßburg. Wagner, Priv. v. Baden. Kolb, Gekm. v. Wagram. Stein, Priv. v. Baden. Fries, Apotheker v. Zell. Böhm, Kfm. v. Eßl. Reinhardt, Kfm. v. Berlin. Kühner, Kaufm. v. Lehr. Bitterich, Kfm. v. Mannheim. Groß, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Möricke, Kfm. m. Frau v. Nordhausen. Reis, Kfm. v. Stuttgart. Hoff, Kfm. v. Frankfurt.

Beaunruhigende. Kall, Kfm. Frau Kess, Priv. u. Frau Schubert, Privat. von Leipzig. Volkheimer u. Häfner, Kfm. u. Berthelmer, Weinbändler v. Offenbach. Dederit, Kfm. v. Darmstadt. Mattader, Conditor, Metzinger, Kfm. v. Baden. Ribus, Kfm. v. Saar. Rosler, Kfm. v. Frankfurt. Scheller, Bäcker v. Heilbronn. Bastian, Metzger v. Sulzfeld.

Erbringer. Pescatore, Offizier v. Mannheim. Hilberer, Vikar v. Lyon. Fr. Hilberer, Priv., Lehrer, Landmann u. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Rölke, Ing., u. Herrmann, Kfm. v. Berlin. Lehning u. Herrmann,

Priv. v. Münster. Lessen, Kfm. v. Hamburg. Arenberg, Kfm. v. Köln. Wolf, Kfm. v. Leipzig. **Geist.** Wang, Priv. v. Kassel/Lauen. Ebert, Hauptlehrer m. Frau v. Nagelsteden. Dr. Handbuch v. Bruchsal. Schaub, Lehrer v. Breslau. Klopfer, Fabr. v. Augsburg. Roth u. Harg, Priv. v. Dettigheim. Wolf, Fabr. v. Löttau. Sulemann, Kfm. v. Furtwangen. Bieser u. Volker, Kfm. v. Stuttgart. Bartels, Kfm. v. Frankfurt. Hohn, Kfm. v. Offenbach. Hamberger, Kfm. v. Rosenheim. Pirotte, Kfm. v. Paris. Adrian, Kfm. v. Rheidt. Dör u. Reimers, Kaufm. v. Ulberfeld. Wendler, Kfm. v. Dresden. Schaubertum, Kfm. v. Köln. Feige, Kfm. v. Braunschweig. Landenecker, Kfm. v. Bärth. Kramer, Kfm. v. Wollhof. Erbe, Kfm. v. Altenburg. Schweiger, Kfm. v. Straßburg. Stein, Kfm. v. Berlin. Reuschler, Kfm. v. Mannheim. Brügger, Kfm. v. Ulm. Körtgen, Kfm. v. Kenney. Schneider, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Schwarzenhöfer, Lehrer von Schw. Dall. Kahn, Kfm. v. Straßburg. Fr. Hörtel, Priv. v. Mutterstadt. Hipp, Metz. v. Weilar. Merkel, Priv. v. Neustadt. Wolf, Müller v. Weßlingen. Bauer, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Ross. Lippmann, Kfm. v. Straßburg. Kahn, Kfm. v. Berlin. Frank, Kfm. v. Sulz. Bergmann, Kfm. v. Hamburg. Steiger, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Germania. Frau de Aguirre m. Fam. a. Brasilien. Bohl, Rent. m. Frau von Langenargen. Ahl, Ing. m. Schwester v. Düsseldorf. Leithesen, Ober- u. Corpsanführer v. Darmstadt. Westwerb, Baumeister m. Frau v. Hannover. Frau Niederreiter v. Breslau. Schön, Priv. m. Frau v. Worms. Merian, Rent. von Basel. Trautwein u. Kessing m. Bruder, Priv. v. Mainz. Normann, Priv. v. Haag. Kagenstein u. Jasmin, Kfm. v. Frankfurt. Schaul, Kaufm. v. Berlin. Heilbrunn, Kfm. v. Offenbach. Hirschfeld, Kfm. v. Leipzig. Felmer, Kfm. v. München.

Hotel Große. Weil, Fabr. v. Nordhausen. Kraus, Fabr. v. Wülfingen. Busch, Kfm. v. Solingen. Eisenlohr, Kfm. v. München. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. Hamburg. Böhlerdorf u. Martin, Kfm. v. Berlin. Daas, Kfm. v. Darmstadt. Maier, Kfm. von Köln. Stadelhofer, Kfm. v. Dresden. Feuerstein, Kfm. v. Leipzig. Feldmann, Kaufm. v. Wiesbaden. Weber, Kfm. v. München. Köppler, Kaufm. v. Bärth. Gutz, Kfm. v. London. Wolf, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Hirschheim. Bauer, Kfm. v. Kaufanne.

Prinz Max. Wurmer, Friedmann, Offiz. u. Koppel, Kfm. v. Stuttgart. Prell, Kaufm. v. München. Groß, Kfm. v. Solingen. Zimmermann, Kaufm. v. Speyer. Bloos, Kfm. v. Neustadt. Frau Herzfeld, Frä. Dagerdorn u. Herzberg m. Frau v. Waldeck. Weimer, Kfm. von Heidelberg. Walz, Kfm. v. Frankfurt.

Tageordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

- II. Strafkammer.**
Samstag den 16. Juli, Vormittags 8 1/2 Uhr:
 1. A. S. gegen Karl Dreher von Weingarten, wegen Diebstahls.
 2. A. S. gegen Johann Engler von Schillingstadt, wegen Beamtenbeleidigung.
 3. A. S. gegen Jakob Puder, Landwirt von Würm, wegen Verletzung eines Grenzmarkales.
 4. A. S. gegen Johann Georg Faas von Schwarzenberg, wegen Diebstahls.
 5. A. S. gegen Mathias Friedrich von Göttingen, wegen Diebstahls, Betrugs und Betrugsversuchs.
 6. A. S. gegen Johann Georg Griesinger und dessen Ehefrau Margaretha geb. Bauer von Hirschheim, wegen Verletzung des Georg und Emil Huber von da.
 7. A. S. gegen Emilie Boll, gen. Lindemann, von Engelsbrand, wegen Verletzung der Julie Ruf von Weiskirchen.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 15. Juli.	Abendgottesdienst	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 16. Juli.	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Sabbath-Ausgang	8 ³⁰

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 15. Juli.	Sabbath-Ausgang	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 16. Juli.	Morgengottesdienst	7 ³⁰
	Nachmittagsgottesdienst	5
	Sabbath-Ausgang	8 ³⁰
An Werktagen	Morgengottesdienst	6
	Nachmittagsgottesdienst	7

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.